

Zusammenfassung Bachelorarbeit Simone Weil

Innovatives Verhalten bei Pferden ist bisher gänzlich unerforscht. Die Häufigkeit des Auftretens innovativen Verhaltens kann als Maß für die Intelligenz einer Tierart angesehen werden (Lefebvre et al. 2004). Allerdings werden Pferde gemeinhin nicht für besonders intelligent gehalten. Deshalb habe ich im Rahmen der Bachelorarbeit zwei Entscheidungsschemas erstellt, mit denen geprüft werden kann, ob es sich bei geschilderem Pferdeverhalten tatsächlich um ein innovatives Verhalten handelt und ob das Verhalten weitere auf Intelligenz hinweisende Aspekte zeigt. Die Fallschilderungen des Pferdeverhaltens wurden der Homepage www.innovative-behaviour.org entnommen, die wir in Gruppenarbeit im Rahmen eines Projektes im Hauptstudium erstellt haben.

Als Resultat der Auswertung der Fallschilderungen mittels der Entscheidungsschemas lässt sich festhalten, dass es sich bei allen elf Fällen um innovatives Verhalten handelt. Die Intelligenzleistung, die dem innovativen Verhalten zugrunde liegt, ist allerdings bei den Fällen unterschiedlich. Aufgrund der noch begrenzten Anzahl der Schilderungen handelt es sich um eine Fallstudie. Die Auswertung weiterer in der Datenbank der Homepage eingehender Fallbeispiele in den nächsten Monaten und Jahren lässt jedoch eine umfassendere Untersuchung bezüglich der Häufigkeit von innovativem Verhalten, der zugrundeliegenden Intelligenzleistung und der Einflussfaktoren auf innovatives Verhalten beim Pferd erwarten.

Literatur

Lefebvre, L.; Reader, S. M.; Sol, D. (2004): Brains, innovations and evolution in birds and primates. In: *Brain Behav Evol*, 63, 233–246.